

LÜNEBURGER HEIDE MIT KINDERN

*300 spannende Ausflüge in das Naturparadies
zwischen Hamburg und Hannover*

VON KIRSTEN WAGNER

NORDHEIDE

LÜNEBURG & UMZU

NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE

UELZEN & WENDLAND

ZWISCHEN SOLTAU & SCHWARMSTEDT

NATURPARK SÜDHEIDE

CELLE & UMGEBUNG

BLICK NACH SÜDEN

ORTE, INFO & VERKEHR

FERIENADRESSEN & KARTEN

NORDHEIDE	11	VON DER ELBE IN DIE SCHWARZEN BERGE
	11	Tipps für Wasserratten
	11	Frei- & Hallenbäder
	15	Frische Luft und Sport
	15	Radeln & skaten
	17	Wandern, spazieren & spielen
	19	Reiten, klettern & drinnen spielen
	21	Umwelt erforschen
	21	Der Natur auf der Spur
	24	Handwerk und Geschichte
<i>Festkalender Nordheide</i>	28	24 Museen & Mühlen
 LÜNEBURG & UMZU	31	WO DIE HANSE ZU HAUSE WAR
	31	Tipps für Wasserratten
	31	Frei- & Hallenbäder
	34	Selbst Boot & Kanu fahren
	35	Schiffsfahrten inklusive Lift
	36	Frische Luft und Sport
<i>Bauen mit Backsteinen</i>	37	36 Radeln & wandern
	41	41 Spielen, putten & Kutsche fahren
	43	43 Klettern, rutschen & eislaufen
	44	Umwelt erforschen
	44	44 Naturphänomene erforschen
<i>Salz: Das weiße Gold von Lüneburg</i>	50	45 Handwerk und Geschichte
	45	45 Bahnen & Betriebe
	48	48 Museen, Mühlen & Türme
<i>Pfannkuchen backen</i>	54	51 Stadtbesichtigungen
	55	Bühne, Leinwand & Aktionen
<i>Festkalender Lüneburg</i>	56	55 Theater & Feste
 NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE	59	GANZ SCHÖN SCHNUCKELIG
	59	Tipps für Wasserratten
	59	Frei- & Hallenbäder
	62	Auf Seen & Flüssen

Frische Luft und Sport	64	
Radeln durch die Heide	64	
Wandern & spazieren	67	
Reiten & Kutsche fahren	70	
Erlebniswelten & klettern	73	
Umwelt erforschen	77	<i>Keine Heide ohne Heid-</i>
Tieren ganz nah	77	<i>schmucken</i> 80
Natur zum Anfassen & Begreifen	78	
Lehr- & Erlebnispfade	83	<i>Festkalender Naturpark</i>
Autofrei: Ausflug nach Wilsede	86	<i>Lüneburger Heide</i> 88
WEITES LAND ZWISCHEN HEIDE UND ELBE	91	UELZEN &
Tipps für Wasserratten	91	WENDLAND
Frei- & Hallenbäder	91	
Auf Seen & Flüssen	95	
Frische Luft und Sport	97	
Radeln	97	
Wandern & spazieren	99	<i>Wacholder</i> 99
Parks, Gärten & Kutschfahrten	101	
Spielen & Schlittschuh laufen	104	
Umwelt erforschen	105	
Von Tieren und Bäumen	105	
Lehr- & Erlebnispfade	107	<i>Findlinge</i> 113
Handwerk und Geschichte	109	
Bahnen & Betriebe	109	<i>Ulenköper</i> 114
Freilicht- & Anfassmuseen	110	
Bühne, Leinwand & Aktionen	115	<i>Festkalender Uelzen &</i>
Theater & Feste	115	<i>Wendland</i> 116
DAS PURE VERGNÜGEN	119	ZWISCHEN
Tipps für Wasserratten	119	SOLTAU &
Frei- & Hallenbäder	119	SCHWARMSTEDT
Badeseen	122	
Boot & Kanu fahren	123	<i>Tipps für die</i>
Frische Luft und Sport	125	<i>Paddelei</i> 125
Spazieren durch Au & Park	125	
Erlebnis- & Freizeitparks	127	

<i>Was wächst denn da?</i>	129	129	Umwelt erforschen
		129	Der Natur auf der Spur
<i>Festkalender Soltau –</i>		131	Handwerk und Geschichte
<i>Schwarmstedt</i>	136	131	Bahnen & Museen
NATURPARK		139	WO ES SUMMT UND BRUMMT
SÜDHEIDE		139	Tipps für Wasserratten
		139	Frei- & Hallenbäder
		141	Kanu fahren & paddeln
		142	Frische Luft und Sport
		142	Radeln & wandern
		147	Mit Kutsche & Planwagen
<i>Kieselgur</i>	151	147	Umwelt erforschen
<i>Der Mistkäfer</i>	154	147	Tiere hautnah erleben
		150	Der Natur auf der Spur
<i>Festkalender Naturpark</i>		155	Handwerk und Geschichte
<i>Südheide</i>	156	155	Museen
CELLE &		159	DAS TOR ZUR HEIDE
UMGEBUNG		159	Tipps für Wasserratten
		159	Frei- & Hallenbäder
		162	Badeseen & Schiffsfahrten
		165	Frische Luft und Sport
		165	Radeln & wandern
<i>Summ summ summ, Bienen</i>		167	Spazieren & Kutsche fahren
<i>chen summ herum</i>	168	169	Erlebnisparks
		170	Umwelt erforschen
		170	Der Natur auf der Spur
		172	Handwerk und Geschichte
		172	Bahnen & Stadtbesichtigungen
<i>Festkalender Celle</i>	178	173	Museen & Schlösser
BLICK NACH		181	ZWISCHEN OTTERN UND KÄERN
SÜDEN		181	Tipps für Wasserratten
		181	Frei- & Hallenbäder
		184	Wassersport auf Seen & Flüssen



Frische Luft und Sport	187	
Radeln & wandern	187	
Erlebniswelten	188	
Klettern, spielen & toben	192	
Schlittschuh laufen	194	
Umwelt erforschen	194	
Tiere sehen & retten	194	
Der Natur auf der Spur	196	
Handwerk und Geschichte	197	
Museen, Schlösser, Mühlen	197	
Bühne, Leinwand & Aktionen	199	<i>Festkalender Blick</i>
Theater	199	<i>nach Süden</i> 200
GEWUSST WIE & WO	203	ORTE, INFO &
Infos zu den Orten	203	VERKEHR
Nordheide & Lüneburg	203	<i>Übergeordnete</i>
Naturpark Lüneburger Heide	206	<i>Infostellen</i> 204
Uelzen & Wendland	209	
Zwischen Soltau & Schwarmstedt	211	
Naturpark Südheide, Celle & Der Süden	214	
Hin & weg	218	
Unterwegs mit Bus & Bahn	218	
UNTERKÜNFTE	225	FERIEN-
Familienhotels & -pensionen	225	ADRESSEN &
Ferien auf dem Bauernhof	227	KARTEN
Jugendherbergen	230	
Campingplätze	232	
Kartenatlas	238	
Register	250	
Impressum	255	

VORWORT



© pmv, Kirsten Wagner

Kirsten Wagner schreibt seit vielen Jahren Freizeit- und Reiseführer. Als Online-Redakteurin testet sie außerdem Freizeittipps in ganz Norddeutschland und entwickelt Internetseiten für Kinder (www.kinderzeitmaschine.de). Für pmv war sie nach dem Harz, Hannover und Hamburg nun in der Lüneburger Heide unterwegs. Ihre Söhne Lukas, Jonathan und Niko sind als Tester für kinderfreundliche Aktivitäten immer gerne mit von der Partie.

Nach meinen Recherchen im Harz, in der Region Hannover und in Hamburg fiel mir auf, dass die Lüneburger Heide auf meiner »Landkarte für Familien« noch ein ganz weißer Fleck war. Dabei bin ich ja schon selbst als Kind in die Heide gefahren! Allerdings nur in zwei der drei großen Freizeitparks: den Vogelpark Walsrode und den Serengetipark Hodenhagen. Zusammen mit dem Heide-Park Soltau sind sie bis heute Anziehungspunkte für Besucher aus ganz Norddeutschland.

Aber was hat die Heide noch zu bieten? Das wollte ich herausfinden! So wanderte und radelte ich mit Kindern und Freunden durch Heide und Wald, wir paddelten auf Ilmenau und Böhme und besuchten bezaubernde Dörfer. Ich war überrascht, was ich in diesem Naturparadies alles entdeckt habe!

Es gibt nämlich unzählige Angebote für Kinder – und die habe ich für euch gesammelt und in 256 Seiten verpackt. Entdeckt eure Lieblingsziele und lasst euch wie ich verzaubern. In Bispingen könnt ihr einem Bartkauz ins Gefieder fassen, in Schneverdingen Heidschnucken streicheln, in Müden Elchen begegnen, in Bleckede Biber beobachten und in Buchholz Glasflügler bestaunen. Unbedingt solltet ihr eine Kutschfahrt unternehmen. Pferdewagen stehen an vielen Orten bereit und bringen euch sogar in Dörfer, in denen keine Autos fahren. Das kannte ich bisher nur von Inseln! Und es gibt noch viel mehr zu entdecken: Lauft in Egestorf barfuß durch Wasser, Matsch und Torf, verwirrt eure Sinne im kopfstehenden Haus, sammelt Stempel auf dem Machandelpfad nach Wilsede, taucht ein in eines der herrlichen Naturbäder und besucht Freilichtmuseen wie die in Hösseringen, in Suhlendorf, in Winsen an der Aller oder am Kieberg. Sportlich geht es zu in Kletterparks, bei einer Kanutour oder beim Swingolf. Und auch hübsche Städte gibt es zu entdecken: Kennt ihr schon das Salzmuseum und die Bonbonmacherei in Lüneburg oder das Kunstmuseum und die sprechenden Later-

nen in Celle? Ein Blick nach Süden lohnt ebenfalls, denn dort hat Wolfsburg mit der Autostadt und dem Phaeno, aber auch mit Planetarium und Allersee allerlei zu bieten.

Auf unseren Streifzügen durch die Lüneburger Heide wurden wir jedenfalls ganz schnell zu echten Fans – und ich bin mir sicher, ihr werdet das auch!

*Viel Spaß bei euren Unternehmungen zwischen
Hamburg, Bremen und Hannover wünscht euch
Kirsten Wagner*

Der Aufbau dieses Buches

► Euer Buch »Lüneburger Heide mit Kindern« ist in **acht geografische Griffmarken** gegliedert: *Nordheide, Lüneburg & umzu, Naturpark Lüneburger Heide, Uelzen & Wendland, Zwischen Soltau und Schwarmstedt, Naturpark Südheide, Celle & Umgebung und Blick nach Süden.*

Tipps für Wasserratten sind Infos zu Seen und Flüssen, zu Frei- und Hallenbädern sowie zu Kanu-, Tretboot- und Schifffahrten.

Frische Luft & Sport nennt Radtouren, Wanderungen, Parks und Gärten sowie Abenteuerspielplätze.

Umwelt erforschen: Hier findet ihr spannende Tierparks, Lehrpfade, Naturerlebniszentren, Barfußpfade und Sternwarten.

Handwerk & Geschichte führt euch zu Orten der Technik und Arbeit: historische Bahnen, Burgen und Museen.

Bühne, Leinwand und Aktionen stellt Kindertheater, Ferien- und andere Kreativangebote vor. Ein Festkalender listet wichtige Großveranstaltungen und die schönsten Weihnachtsmärkte der jeweiligen Region auf.

Die Griffmarken **Info & Verkehr** und **Ferienadressen** versorgen euch mit Ortsporträts, Infostellen und -quellen, Verkehrshinweisen, Unterkünften und Campingplätzen – so könnt ihr Familienferien bequem planen und organisieren.



Gestatten?

Ich bin Sam, die Wasserratte. Meine Clique und ich begleiten euch mit noch ein paar Freunden auf euren Entdeckertouren durch dieses Buch. Darf ich vorstellen:

Karlinchen, unsere sportliche Naturfreundin,



Herr Mau, Experte für Handwerk und Geschichte,



und Mockes, der Kunst- und Musikliebhaber.

Kirstens andere pmv-Bücher:



Der **Kartenatlas** am Ende bietet euch bei Ausflügen die nötige Orientierung. Es ist also an alles gedacht – nur losziehen müsst ihr selbst!

Hinweis in eigener Sache

All diese Adressen, Preise und Informationen zu gewinnen, hat viel Zeit und Mühe erfordert. Doch trotz aller Sorgfalt können sich Fehler einschleichen. Noch weniger sind wir dagegen gefeit, dass sich Daten noch während des Niederschreibens ändern. Auf jeden Fall freuen wir uns, wenn ihr uns auf Fehler und Veränderungen aufmerksam macht. Auch zusätzliche Tipps sind jederzeit willkommen!

Schreibt an: Peter Meyer Verlag

Varrentrappstraße 53

60486 Frankfurt a.M.

www.PeterMeyerVerlag.de

info@PeterMeyerVerlag.de

Trefft uns auf [facebook.com/PeterMeyerVerlag](https://www.facebook.com/PeterMeyerVerlag) mit vielen guten Tipps rund ums Reisen und Ausfliegen!

► pmv-Leser sind neugierig und mobil – nicht nur in der Fremde, sondern auch in der eigenen Umgebung. Den Wissensdurst ihres Nachwuchses wollen sie fördern, seinem Tatendrang im Einklang mit der Natur freie Bahn lassen. Daher finden Sie in diesem Ausflugsführer Tipps und Adressen zu allem, was kleine und große Kinder begeistert, je nach Wetterlage und Jahreszeit. Alle Adressen und Aktivitäten wurden von den Autoren persönlich begutachtet und strikt nach Kinder- und Familienfreundlichkeit ausgewählt. Es ist nicht möglich, einen Eintrag ins Buch zu erkaufen.

Wir freuen uns über eure Tipps und Anregungen! Und selbstverständlich über eure Weiterempfehlung. ◀

NORDHEIDE



NORDHEIDE

LÜNEBURG & UMZU

NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE

UELZEN & WENDLAND

ZWISCHEN SOLTAU & SCHWARMSTEDT

NATURPARK SÜDHEIDE

CELLE & UMGEBUNG

BLICK NACH SÜDEN

ORTE, INFO & VERKEHR

FERIENADRESSEN & KARTEN



Die Elbe bildet den Nordrand der Lüneburger Heide. Unmittelbar an Hamburg angrenzend, beginnt hier die Nordheide. Sie gehört zum Landkreis Harburg. Hier verläuft der Höhenzug Hohe Heide, zu dem die Schwarzen Berge gehören. Vermarktet wird das Gebiet vom Regionalpark Rosengarten. Im Osten schließt sich die Luheheide an, die von Seeve, Luhe und Ilmenau durchflossen wird. Hier liegt Winsen an der Luhe, nach Buchholz die zweitgrößte Stadt im Landkreis.

Die Nordheide ist vor allem für Hamburger ein schnell zu erreichendes Ziel vor der Stadt. Kinder lieben den **Wildpark Schwarze Berge** und das **Museum am Kiekeberg**. Die Schwarzen Berge werden unterteilt in die *Harburger Berge* im Norden und die *Lohberge* südlich der B75. **Winsen** besitzt ein Freizeitbad und einen Indoorspielplatz. Schöne Ausflugsziele für eine Rad- oder Skatetour sind die an der Elbe gelegenen Ortschaften **Hoopte**, **Stöckte** und **Laßbrönne**.

Frei- & Hallenbäder

Hüpfen und Rutschen in Hittfeld

Hallen- und Freibad Hittfeld, Peperdiekshöhe 1, 21218 Seevetal-Hittfeld. ☎04105/55-2262 (Gemeinde), www.seevetal.de. **Bahn/Bus:** Bus 4602. **Auto:** A1 Ausfahrt 41 Seevetal-Hittfeld, Hittfelder Landstraße. **Rad:** Seeveradweg. **Zeiten:** Hallenbad Mo, Di, Do, Fr 15 – 21.30, Sa 13 – 19, So 8 – 16 Uhr, Freibad Mai – Sep Do – Di 10 – 20, Mi 13 – 20 Uhr. **Preise:** 3 €; Kinder 3 – 17 Jahre 2 €; Familien (1 Erw, 2 Kinder) 5 €, (2 Erw, 4 Kinder) 10 €.

► Während das **Hallenbad** von Hittfeld ganzjährig zum Schwimmenlernen und Tauchen einlädt, ist das **Freibad** für sommerlichen Badespaß zuständig. In den Nichtschwimmerbereich des Kombibeckens führt eine Riesenwasserrutsche, deren Windungen euch garantiert so manchen Jauchzer entlocken wer-

VON DER ELBE IN DIE SCHWARZEN BERGE

2 Radeln und Wandern Nordheide. Freizeit und Wanderkarte 1:40.000. Brütt-Verlag, 7,80 €.

TIPPS FÜR WASSERRATTEN



Probereiten: Museumsbauernhof Wennerstorf lässt euch aufsitzen

© Freilichtmuseum am Kiekeberg



Ein Schwimmkurs über 10 Stunden im Hallenbad Hittfeld kostet für Kinder 36 €.



Schwimmkurse für Kinder, 12 mal 45 Min, 60 €, Di – Fr 14 – 15 Uhr. Kindergeburtstag mit 45-minütiger Animation 30 €, ohne Animation 10 € plus Eintritt. Kindermerch im Bistro 6,50 – 8,50 €.

Hunger & Durst

Bistro El Tequito, Holzweg 10, Buchholz in der Nordheide. ☎04181/9461340. Pommes, Burger, Chicken Nuggets.

den. Ganz in Ruhe planschen die Kleinen in ihrem eigenen Badebecken. An Land könnt ihr auf dem Riesenhüpfkissen springen, Tischtennis und Riesenschach spielen. Die Liegewiese bietet reichlich Sonnen- und Schattenplätze.

Spielen und Baden in Buchholz

Buchholz-Bad, Holzweg 10, 21244 Buchholz in der Nordheide. ☎04181/4216, www.buchholz-bad.de.

Bahn/Bus: Bus 4101. **Auto:** Bendestorfer Straße. **Rad:** Leine-Heide-Radweg. **Zeiten:** Hallenbad Mo – Fr 6.30 – 8.15, Di – Do auch 14 – 21, Fr 12.30 – 21, Sa 12 – 20, So 8 – 18 Uhr, Freibad Mai – Anfang Sep Mo – Fr 6.30 – 20, Sa, So 8 – 20 Uhr. **Preise:** 3 €; Kinder 4 – 18 Jahre 2 €; Schüler in den Sommerferien Mo – Fr Einlass 11 und 14 Uhr 0,50 €.

► Am Dienstag kommen Kinder besonders gerne ins Buchholz-Bad, denn dann findet der Spielenachmittag statt. Von 15 bis 18 Uhr könnt ihr die aufgeblasene Superrutsche vom 5-m-Turm hinabsausen und euch mit Wassermatten, Schwimnudeln und Bällen amüsieren. Doch auch an anderen Tagen lässt es sich hier aushalten, etwa im 25 m langen Kombibecken mit Nichtschwimmerbereich, an der Sprunganlage oder im Planschbecken mit Wasserspeier und kleiner Rutsche.

Wenn im Mai das **Freibad** seine Pforten öffnet, stürmen alle nach draußen. Nach der sportlichen Betätigung im 25-m-Becken geht es ins Erlebnisbecken, das mit Wasserpilz und Whirliegen aufwartet. Zwei Wasserebenen mit Schlangenbaum, Bodensprudler, Schiffchenkanal und Spritznashorn erfreuen die jüngsten Planscher. Doch damit noch lange nicht genug, an Land geht der Spaß weiter. Ein ganzer Spielpark erwartet euch! Es gibt eine Sandkiste mit Matschbahn, eine Torwand, eine Drehscheibe, Wackelbalken, eine Seilbahn und zahlreiche Kletterangebote. Die etwas Größeren unter euch haben vielleicht Lust auf eine Partie Beachvolleyball. Auch

Tischtennis und Großschach könnt ihr spielen. Verpflegung gibt es im Sommer auch im Beachclub.

Wasser, Wasser

Freibad Hollenstedt, Jahnstraße 9, 21279 Hollenstedt.

☎04165/8874, www.freibad-hollenstedt.de. **Bahn/**

Bus: Bus 4681, im Sommer auch Regionalpark-Shuttle-Linie 1 ab S-Bhf HH-Neugraben. **Auto:** A1 Ausfahrt 45 Hollenstedt. **Rad:** Radfernweg Hamburg-Bremen. **Zeiten:** Mai – Sep Mo 12 – 20, Di – Fr 6.30 – 20, Sa, So 9 – 20 Uhr. **Preise:** 3,50 €, ab 18 Uhr 2 €; Kinder ab 3 Jahre 2 €, ab 18 Uhr 1 €; Familien (1 Erw, 2 Kinder) 7 €, (2 Erw, 2 Kinder) 10 €.

► Wer Hollenstedt noch nicht kennt, sollte zumindest das Freibad des Ortes einmal in Augenschein nehmen. 4 Becken mit einer Wasserfläche von 1600 m sorgen für riesigen Badespaß. Das Schwimmbecken misst stolze 50 m in der Länge, das separate Sprungbecken ist mit 1-m-Brettern und einem 3-m-Turm ausgestattet. Im Nichtschwimmerbecken wird jeden Samstag eine Riesenkrake zu Wasser gelassen. Jeden Tag könnt ihr auf der 70 m langen **Riesenrutsche** oder einer weiteren kurzen Rutsche ins Wasser gelangen. Im sechseckigen Planschbecken üben die kleinsten Badegäste schon mal an ihrer eigenen Minirutsche. Gut behütet von einem Sonnensegel erobern sie hier das nasse Element. In der Badepause geht es auf den Spielplatz.



Die Schwimm-
schule Delphin
bietet im Freibad Hollen-
stedt Schwimmunter-
richt für Kinder an, Infos
unter [www.schwimm-
schule-delphin.info](http://www.schwimm-
schule-delphin.info).



*Die **Rutsche** im
Freibad wurde
1989 von dem berühm-
ten Boxer Max Schme-
ling (1905 – 2005) ge-
spendet. Er wohnte ganz
in der Nähe von Hollen-
stedt in Dierstorf-Heide.*

Insel für Wasserratten

Freizeitbad Die Insel, Bürgerweide 5, 21423 Winsen
(Luhe). ☎04171/8866-6, www.freizeitbad-die-insel.de.

Bahn/Bus: Bus 4002. **Auto:** A39 Ausfahrt 4 Winsen-
Ost, Osttangente. **Zeiten:** Di – Sa 10 – 22, So 10 – 21
Uhr, Ferien Nds. auch Mo 10 – 22 Uhr. **Preise:** 3 Std
5,20 €, Di – Fr bis 14 Uhr 4,20 €, Tag 7,70 €; Kinder
3 – 14 Jahre 3 Std 3 €, Di – Fr bis 14 Uhr 2,50 €, Tag
4,30 €; Familien (1 Erw, 2 Kinder) Tag 11,30 €, (2 Erw,
2 Kinder) Tag 15,80 €.



Babyschwimmen
(Kurs 89 €) und
Schwimmkurse für Kin-
der (Kurs 115 €) gehö-
ren zum Angebot der
»Insel«.

► Das Erlebnisbecken mit Strömungskanal und Steilrutsche sowie die 66 m lange Röhrenrutsche sorgen in der »Insel« für jede Menge Spaß im Wasser. Ganzjährig könnt ihr nach draußen ins Strömungsbecken und weiter in ein größeres Becken schwimmen. Im Sommer könnt ihr Beachvolleyball und Basketball spielen. Die jüngsten Wasserratten finden drinnen zwei Planschbecken mit Minirutsche und draußen ein weiteres Planschbecken sowie ein tolles Spielschiff mit Sandbereich.

Pulvermühlenteich

Himmelsbruch, 21217 Seevetal-Meckelfeld. www.seevetal.de. **Bahn/Bus:** metronom ab HH-Harburg bis Meckelfeld oder Bus 443, 1,2 km Fußweg. **Auto:** A1 Ausfahrt 38 HH-Harburg, Neuländer Straße, Großmoorbogen, Großmoordamm, Rehmendamm, Zürnkamp, Seevedeich oder ab Meckelfeld über Pulvermühlenweg. **Rad:** Seeveradweg.

► Ein hübscher Badesee ist der Pulvermühlenteich bei Meckelfeld. Im Norden ist eine Badestelle ausgewiesen, zu der auch kleine Strandabschnitte gehören. In den Sommerferien ist eine Badeaufsicht vorhanden, außerdem ein abgetrennter Nichtschwimmerbereich. Im Sommer öffnet ein Kiosk.



Minigolf am Badeteich, Weg zum Badeteich 20 – 30, Holm-Seppensen. ☎04187/6115. www.kiamba-golf.de. April – Okt Mo – Fr 12 – 20, Sa, So 10 – 20 Uhr. 5 €, Kinder 4 – 13 Jahre 3,50 €, Familien (2 Erw, 2 Kinder) 15 €. 18 nahe Spielgolfbahnen.

Badeteich Holm-Seppensen

Campingplatz Hannes Henk, Weg Zum Badeteich 20 – 30, 21244 Holm-Seppensen. ☎04187/6115, www.campingplatz-nordheide.de. **Bahn/Bus:** Bus 4631, 4650. **Auto:** A7 Ausfahrt 40 Garlstorf, über Handstedt, Dierkshausen, Holm. **Rad:** Seeveradweg. **Zeiten:** Sommerferien Niedersachsen. **Preise:** 2 €; Kinder bis 14 Jahre 1 €.

► Zum Campingplatz Nordheide gehört der Badeteich in Holm-Seppensen. Er kann aber auch von Tagesgästen genutzt werden. Es gibt einen Sandstrand und einen Nichtschwimmerbereich. Eine Aufsicht ist jedoch nur zeitweise anwesend.

Radeln & skaten

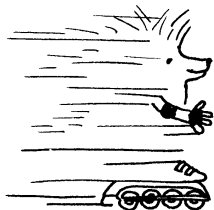
Natur und Technik: Radtour rund um den Rangierbahnhof Maschen

21217 Seevetal-Meckelfeld. **Länge:** 20 km, Start und Ziel: Bhf Meckelfeld. **Bahn/Bus:** ↗ Pulvermühlenteich.

► Um den Rangierbahnhof in Maschen herum führt diese Radtour, sodass sich wunderbar beobachten lässt, wie die Waggonen wie in einer riesigen Modelleisenbahnanlage verschoben werden. Gleichzeitig geht es durch die wunderschöne Natur, denn der Bahnhof entstand mitten im Moor. Drei Seen haben ihre Entstehung nur dem Bau des Bahnhofs zu verdanken.

Hier geht es lang: Vom **Bahnhof in Meckelfeld** nehmt ihr den Weg zum ↗ Pulvermühlenteich, in dem ihr im Sommer baden könnt, und zwar über Rehmendamm und Seevedeich, dem ihr nach rechts unter den Gleisen hindurch folgt. Den See lasst ihr rechts liegen und fährt parallel zum **Seevekanal**, bis es rechts weiter um den See herum geht (Hörstener Weg). Ihr biegt in die nächste Straße links ab, überquert die Seevetalstraße und radelt am Klärwerk vorbei. Dann fährt ihr links und über die Seeve hinüber. In Maschen geht es erneut nach links über den Haulandsweg und am Ende rechts (Alte Bahnhofstraße, Maschener Schützenstraße). Ein Abstecher führt euch zu **Meyers Gasthaus**, wenn ihr euch stärken wollt. Links geht es dann in die Hörstener Straße. Rechts liegt der **See im Maschener Moor**, in dem das Baden ebenfalls erlaubt ist. Die Hörstener Straße bringt euch ansonsten direkt über den **Rangierbahnhof**. Ihr folgt ihr bis zur ersten Möglichkeit zum Rechtsabbiegen. Ein kleines Stück geht es parallel zurück, dann kurz an den Gleisen entlang und die erste Straße links nehmen. Nun geht es in die Untere Seeveniederung und zum **Naturschutzgebiet Junkersfeld**. Ihr fährt erneut über die Seeve und dann rechts. Rechts von euch liegt der **Steller See**.

FRISCHE LUFT UND SPORT



Hunger & Durst

Meyers Gasthaus, Alte Bahnhofstraße 19, Maschen. ☎04105/82615. www.meyers-gasthaus-maschen.de. Täglich ab 10 Uhr.



Der Rangierbahnhof in Maschen ist seit seiner Eröffnung 1977 der größte Rangierbahnhof in Europa und der zweitgrößte der Welt. Außerdem war er damals der erste, der computergesteuert wurde. Er ist die Drehscheibe für den Güterverkehr aus den Häfen in Hamburg und Bremerhaven. Auf 300 Kilometer Gleisen werden die Waggonen geparkt und neu sortiert, ehe sie ihre Reise fortsetzen.

 Hier am Junkernfeld ist eines der größten Vorkommen der seltenen **Schachbrettblume** in Europa, die im Mai alles in ein lila Meer taucht.

Der Weg führt euch entlang der Seeve bis zur **Elbe**. Falls ihr Ende April oder Anfang Mai hier seid, könnt ihr den Steg, der irgendwann links zu sehen ist, betreten. Von ihm lassen sich die **Schachbrettblumen** wunderbar betrachten.

Wenn ihr weiterradelt, geht es am Ende links in die Neue Deichstraße und wieder links in den Herrendeich. Rechts kommt der kleine See **Herrenbrack** in Sicht, gleich darauf links der **Junkernfeldsee**. An dessen Ende findet ihr einen **Aussichtsturm**, von dem ihr die Vögel gut beobachten könnt.

Nun radelt ihr nach rechts weiter, auf Zum Junkernfeld und der Deichstraße, schließlich rechts in den Moordamm. Er führt geradewegs zum **See im Großen Moor**, eine weitere Gelegenheit zum Baden! Fahrt links auf Zum Großen Moor um den See herum, bis ihr wieder am Seevedeich und dem Ausgangspunkt angekommen seid!

Auf Inlinern an Elbe und Ilmenau

Laßrönnner Weg, 21423 Winsen (Luhe). **Länge:** 11 km.

Start: Laßrönnner Weg, 2 km von Winsen. **Ausschilderung:** Gelbes Schild mit skatender Ente. **Bahn/Bus:** Bus 149 bis Stöckte, dann aber Start am Querweg.

Auto: Tönnhäuser Weg, Parkplatz am Klärwerk.

► Holt doch mal wieder die Inliner heraus! Im Norden von Winsen wartet eine schöne Strecke auf euch. Sie führt durch Laßrönne und Stöckte, dabei geht es sogar direkt an der Elbe entlang. Einkehrmöglichkeiten und einen Spielplatz gibt es auch. Los

geht's am **Laßrönnner Weg**. Ihr fahrt über die Ilmenau Richtung Laßrönne (Seebrückenweg), am Ortseingang von Laßrönne geht es links weiter, schließlich wieder links auf die Laßrönnner Dorfstraße. Sie bringt euch zum Elbufer. Bevor es links um die Kurve geht, seht ihr rechts einen **Spielplatz**. Zeit für eine Pause! Ihr könnt schaukeln, rutschen, im Sand

 Am Grasweg lädt ein Bolzplatz zum Kicken ein!

Macht Specki Konkurrenz: Die Ente weist den Weg

© pmv, Kirsten Wagner



spielen und Seilbahn fahren. In einer Hütte sitzt ihr gemütlich bei einem Picknick. Am Elbufer geht es dann mit tollem Blick auf dem Radweg weiter bis zum Stöckter Hafen. Die Straße schwenkt nach links, am Ende folgt ihr auf der linken Seite dem kleinen Tunnel. Ihr landet direkt vor **Sievers Gasthaus**, wo ihr euch jetzt stärken könnt. Folgt anschließend der Hoopter Straße und biegt bald rechts in den Wiesenweg ein, dem ihr dann nach links weiter folgt. Die erste Straße fährt ihr nach links, sodass ihr wieder zur Hoopter Straße kommt. Überquert sie und fährt den Grasweg entlang. Am Ende geht es links weiter in den Querweg bis zum **Stöckter Deich**, dem ihr nach rechts folgt. Am Abzweig Zur Seebrücke geht es links weiter und zum Ausgangspunkt zurück. Wer nicht skaten mag, kann die Strecke natürlich auch radeln!

Wandern, spazieren & spielen

Durch die Höllenschlucht zum Brunsberg

Weg in Suerhop, 21244 Buchholz in der Nordheide.
www.heidschnuckenweg.de. **Länge:** 7 km, **Start:** Bhf Suerhop, Weg erfolgt auf dem Heidschnuckenweg (Teilabschnitt von Etappe 2 Buchholz – Handeloh), Symbol: Großes H. **Bahn/Bus:** erixx bis Suerhop oder Bus 4101 bis Drosselweg, 250 m bis Bhf Suerhop. **Rad:** Nähe Leine-Heide-Radweg.

► Mit einer Höhe von 129 m gehört der Brunsberg bei Buchholz schon zu den höchsten Erhebungen in der Lüneburger Heide. Hin geht es durch ein Trockental mit dem Namen Höllenschlucht. Ihr startet am **Bahnhof Suerhop** und folgt dem Weg rechts der Gleise (An der Soltauer Bahn). Irgendwann zweigt der Weg in den Wald ab. Ihr überquert den Weg in der Interessentenforst und wandert über die Kuppe des Höllenbergs hinab in ein tief eingeschnittenes Tal. Das ist die **Höllenschlucht**. Bis zu 10 m sind die Wände hoch. Nun geht es auch schon wieder bergauf

Hunger & Durst

Sievers Gasthaus,
 Hoopter Elbdeich 11,
 Winsen. ☎04171/
 2598. www.sieversgasthaus.de. Mo, Mi – Fr ab
 16.30, Sa, So ab 11
 Uhr. Hier könnt ihr Stint
 probieren.



Es gibt keine
 Einkehrmöglich-
 keit auf dieser Wande-
 rung. Nehmt also genü-
 gend zu essen und zu
 trinken mit!

zum **Brunsborg**. Dort erwartet euch eine Heidefläche mit Wacholderbüschen und natürlich eine schöne Aussicht! Den Rückweg tretet ihr auf derselben Strecke an oder nehmt einen der anderen ausgeschilderten Wege nach **Buchholz** zurück.

Auf dem Märchenwanderweg

Lohof 1, 21266 Jesteburg. ☎04183/5363 (Tourist-Info), www.vv-jesteburg.de. **Länge:** 3,2 km, Start: Lohof, Wegmarkierung: Zerbrochener Zauberstab. **Bahn/Bus:** Bus 4148 bis Lohof, Mitte Juli – Mitte Okt Heide-Shuttle Ring 3. **Auto:** L213 zwischen Bendestorf und Jesteburg, Parkplatz in Lohof ausgeschildert.



Das Märchenbuch zum Wanderweg, Zauberstäbe und Märchentassen gibt es in der Touristinformation Jesteburg zu kaufen.

► Mitten im Wald steht ein Einhorn! Wollt ihr es suchen? Dann begeben euch auf den Märchenwanderweg im **Klecker Wald**. 15 Stationen leiten euch durch das Märchen vom Trickser. Die Vorgeschichte: Der Trickser hat den Zauberstab eines Dorfes zerstört. Nun streiten sich die Elfen, Kobolde und Zwerge nur noch. Die drei Freunde Pinki, Zipfel und Keril machen sich auf den Weg, um wieder Frieden herzustellen. Dabei begleitet ihr sie. Zunächst geht es zur weisen Schlange, die den Rat gibt, sieben Zutaten für einen neuen Zauberstab zu finden. Auf geht es! Ihr trefft nicht nur auf fliegende Tannenzapfen, das Eichhörnchen Coco und die Wassernymphen, sondern habt an mehreren Stationen auch die Möglichkeit zu balancieren und zu klettern.

Spielen in Luhis Lagune im Luhepark

Schlossring, 21423 Winsen (Luhe). ☎04171/668075 (Tourist-Info), www.winsen.de. **Bahn/Bus:** ➔ Zentrum, Bus bis ZOB. **Auto:** Parkplätze am Schlossring.



Minigolf im Luhepark – Luhe Bistrot, Schlossring 20, Winsen. ☎04171/607568. April – Okt Mo, Mi – Fr ab 12, Sa, So ab 11 Uhr, bis zur Dämmerung. 3 €, Kinder 2 €.

► Luhis Lagune nennt sich der Spielpark in schöner Lage direkt an der Luhe. Er entstand zur Landesgartenschau 2006. Ihr findet hier ein Piratenschiff, eine Seilbahn, einen Drehring, eine Doppelrutsche und einen Kletterturm. Auf der Skateanlage könnt ihr genauso sportlich aktiv sein wie an der Tischtennisplat-

te, auf dem Basketball- und Volleyballfeld und beim **Minigolf**. Am Spielplatz befindet sich auch ein Kanu-Einsatzpunkt auf der Luhe.

Reiten, klettern & drinnen spielen

Der Kiekeberg auf dem Pony

Ponyreiten am Kiekeberg, Kathi Prion, Am Kiekeberg 5, 21224 Rosengarten-Ehestorf. Handy 0174/9104538. www.ponyreiten-am-kiekeberg.de. **Bahn/Bus**: S3 bis Harburg oder Neuwiedenthal, Bus 340, 4244 bis Museum. **Auto**: A7 Ausfahrt 34 HH-Marmstorf, Ausschilderung Freilichtmuseum folgen. **Rad**: Radfernweg Hamburg – Bremen. **Zeiten**: Fr – So ab 11.30 Uhr bis zur Dämmerung. **Preise**: 15 Min 5 €, 30 Min 10 €.

► *Max und Moritz, Speedy und Lilly heißen einige der Vierbeiner, die euch gerne auf ihrem Rücken Platz nehmen lassen. Wahlweise 15 oder 30 Minuten lang dürft ihr euch von euren Eltern auf den Ponys herumführen lassen.*

Der Kiekeberg von oben

Hochseilgarten am Kiekeberg, Am Kiekeberg 5, 21224 Rosengarten-Ehestorf. ☎040/74325589, Handy 0172/1691961. www.hochseilgarten-kiekeberg.de.

Bahn/Bus: S3 bis Harburg oder Neuwiedenthal, Bus 340, 4244 bis Museum. **Auto**: A7 Ausfahrt 34 HH-Marmstorf, Ausschilderung Freilichtmuseum folgen.

Rad: Radfernweg Hamburg – Bremen. **Zeiten**: März – Okt Sa, So, Ferien 10 – 19 Uhr. **Preise**: 16 €; Kinder 10 – 14 Jahre 13 €, Mini-Parcours 8 €.

► Eine **Wasserfalle** in 8 m Höhe und eine 71 m lange, in luftiger Höhe endende **Seilbahn** gehören zu den Attraktionen im Hochseilgarten am Kiekeberg. Auf dem **Niedrigseilparcours** kommen auch schon die Kleineren unter euch zu ihrem Klettervergnügen. Alle ab 10 Jahre erleben so manche Abenteuerstunde im Maxi-Parcours. Stolz auf eure Leistung, könnt



Der Kiekeberg gehört zu den Harburger Bergen. Er ist 127 m hoch und war schon vor 100 Jahren ein beliebtes Ausflugsziel. Neben Ponyreiten könnt ihr hier auch das Freilichtmuseum, den Hochseilgarten oder den Wildpark Schwarze Berge besuchen.

Hunger & Durst

Gasthaus zum Kiekeberg

Kiekeberg 5, Rosengarten-Ehestorf. ☎040/7905021.

www.kiekeberg.de. Di – So 8 – 21 Uhr. Mit Kinderspielplatz und überdachter Terrasse.

ihr anschließend Kuchen im **Gasthaus zum Kieberg** verspeisen.

Happy Birthday!

Ihr könnt den Kindergeburtstag im Kletterzentrum feiern! Je Kind 9 € plus 2 € Materialausleihe, Trainer 45 – 65 €.



Im gleichen Gebäude könnt ihr Lasertag, Paintball, Bowling und Fußball spielen.

Hoch hinaus in Buchholz

Kletterzentrum Buchholz, Holzweg 6, 21244 Buchholz in der Nordheide. ☎04181/9449393, www.klettern-buchholz.de. **Bahn/Bus:** Bus 4101 bis Bendestorfer Straße, 1 km Fußweg. **Auto:** Bendestorfer Straße. **Rad:** Leine-Heide-Radweg. **Zeiten:** täglich 10 – 22 Uhr. **Preise:** Tageskarte 14,50 €, Anfängerkurs 75 €, Schnupperkurs 20 €; Kinder bis 17 Jahre Tageskarte 9 €, Anfängerkurs 60 €, Schnupperkurs 15 €, Kindertreff 10er Karte 108 €; Ermäßigungen für Vereinsmitglieder.

► Da geht ihr glatt die Wände hoch! Im Kletterzentrum Buchholz stehen euch dafür 1200 qm Fläche zur Verfügung. Hoch geht es auf 300 Routen in bis zu 17 m Höhe. Auch draußen gibt es eine Kletterwand. Wer das Klettern erst einmal ausprobieren möchte, besucht einen Schnupperkurs. Toll für euch sind die vielen Kindergruppen, für die Kleinen mit Eltern, für Kinder unter 10 Jahre und ab 10 Jahre sowie für Jugendliche. Eltern-Kind-Kurse finden jedes Wochenende statt (Sa und So 15 – 17 Uhr). Kinder ab 10 Jahre können am Anfängerkurs teilnehmen (alle vier Wochen Sa und So 10 – 13 Uhr).

Spielen bei Fernando

Fernando Spielarena, Osttangente 200, 21423 Winsen (Luhe). ☎04171/789-0, www.fernando.de. **Bahn/Bus:** Bus 4002, 5402 bis Nordenfeld. **Auto:** A39 Ausfahrt 4 Winsen-Ost. **Zeiten:** Mo, Mi – Fr 15 – 19, Sa 11 – 19, So und Ferien täglich 11 – 18 Uhr. **Preise:** 5 €; Kinder ab 2 Jahre 8,50 €; Kinder bis 2 Jahre und Senioren ab 65 Jahre 4 €.

► Einmal austoben bitte! In der Fernando Spielarena ist das auch bei miesestem Wetter kein Problem. Deerns, Butjers und Schietbüdel bis 12 Jahre springen hier in der Hüpfburg und auf dem Trampolin, suchen verzwickte Wege im Kletterlabyrinth, rutschen,

spielen Fußball und nehmen im Wasserboot Platz. Im Kleinkindbereich fühlen sich alle bis 4 Jahre wohl.

Der Natur auf der Spur

Wildpark Schwarze Berge

Am Wildpark 1, 21224 Rosengarten-Vahrendorf.

© 040/8197747-0, www.wildpark-schwarze-berge.de.

Bahn/Bus: S3 bis Harburg oder Neuwiedenthal, Bus 340 bis Eingang Wildpark. **Auto:** A7 Ausfahrt 34 HH-Marmstorf oder A261 Ausfahrt 3 Tötensen, Ausschilderung folgen. **Zeiten:** April – Okt 8 – 18 Uhr, Nov – März 9 – 17 Uhr. **Preise:** 9 €; Kinder 3 – 14 Jahre 7 €; Kombikarten mit ↗ Kiebergemuseum 15 €, Kinder 7 €, Verleih von Bollerwagen, im Winter auch Schlitten 3,50 €.

► Wisent, Wolf, Luchs, Braunbär und Elch sind Bewohner des Wildparks Schwarze Berge, die ihr bestimmt nicht verpassen wollt. Zwergotter, Dachs und Waschbär lassen sich besonders gut bei ihrer täglichen **Fütterung** beobachten. Während der **Flugschau** erfahrt ihr Spannendes über Falke, Wüstenbussard und Seeadler. Nun aber noch ins Freigehege zum Damwild und zu den Ziegen im Streichelgehege. Ihr seht schon – ihr solltet Zeit mitbringen für euren Wildpark-Ausflug. Denn ihr wollt sicher noch die Aus-



UMWELT ER-FORSCHEN



Flugschau täglich
12 und 15 Uhr,

So auch 16.30 Uhr,

Nov – Feb nur 14 Uhr.

Fütterungen: Zwergotter

11 Uhr, Dachse 13 Uhr,

Waschbären 15 Uhr.

März – Okt So 13 Uhr

Fütterungstour zu den
Wölfen.

Hunger & Durst

Wildpark-Restaurant,

© 040/8197747-40.

www.wildpark-restaurant.de. Mo – Do, Sa

11 – 21, Fr 11 – 22, So

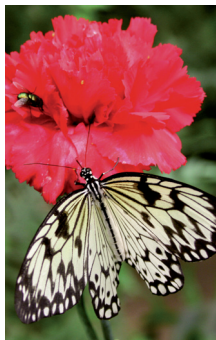
8.30 – 21 Uhr. Malbö-

gen und Kindergerichte.

Im Freigehege: Die einen
füttern die Rehe, die an-
deren die Großeltern ...

© Wildpark Schwarze Berge

sicht über den *Kiekeberg* und sogar den *Hamburger Hafen* vom 31 m hohen **Eiblickturm** genießen. Neben dem **Wildpark-Restaurant** liegt der riesige **Spielplatz**.



So also sieht eine Fee aus: **Weißer Baumnymphe** im Alaris Schmetterlingspark

© pmv, Kirsten Wagner



An sonnigen
Tagen fliegen
mehr Schmetterlinge
als an trüben!

Hunger & Durst

Orchideencafé,

©04181/36481.

www.alaris-schmetterlingspark.de. Geöffnet wie Schmetterlingspark, frei zugänglich. Cafeteria mit Garten.

Unter Schmetterlingen: Alaris Schmetterlingspark

Zum Mühlenteich 2, 21244 Buchholz in der Nordheide-Seppensen. ©04181/36481, www.alaris-schmetterlingspark.de. **Bahn/Bus:** Bus 4103 bis Seppensen (Mitte). **Auto:** A7 Ausfahrt 40 Garlstorf, über Hanstedt, Richtung Buchholz, in Seppensen 1. Straße rechts.

Rad: Leine-Heide-Radweg. **Zeiten:** April – Sep täglich 9.30 – 17.30, Okt 10 – 17 Uhr. **Preise:** 7 €; Kinder bis 12 Jahre und 1,40 m Größe 4 €, Jugendliche 5 €.

► Viele bunte Schmetterlinge umflattern euch in Buchholz. In der Halle des Schmetterlingsparks leben über das Jahr verteilt mehr als 140 Arten zwischen den Grünpflanzen, die euch wie in den Tropen empfangen. Da seht ihr dann vielleicht Bananenfalter, leuchtende Passionsfalter, die Weiße Baumnymphe, den Monarchen oder den Glasflügler Greta Oto mit seinen durchsichtigen Flügeln. Sie landen in den Blüten, an den bereit gestellten Futterplätzen und vielleicht auch auf euch! Der größte unter den Schmetterlingen ist übrigens der Atlasspinner, der eine Flügelspanne bis zu 30 cm aufweist. Raupen und Puppen von ihm, aber auch von vielen anderen der hübschen Flatterer seht ihr im Vorraum der Halle. Lauft also nicht achtlos an den Grünpflanzen vorbei, sondern guckt genau hin!

Museumsbauernhof Wennerstorf

Lindenstraße 4, 21279 Wennerstorf. ©04165/211349, www.museumsbauernhof.de. **Bahn/Bus:** Bus 4083 ab Buchholz, Juli – Anfang Okt Regionalpark-Shuttle Sa, So ab Buchholz oder HH-Neugraben. **Auto:** A1 Ausfahrt 44 Rade, B3 Richtung Soltau, 600 m Abzweig Wennerstorf, Parkplatz am Museum, an Aktions-

tagen ausgewiesene Parkplätze am Dorfrand. **Zeiten:** Di – Fr 10 – 16.30 Uhr, Mai – Okt auch Sa, So 10 – 18 Uhr. **Preise:** Eintritt frei, an Aktionstagen 3 €; Kinder bis 18 Jahre frei. **Info:** Ferienprogramm beachten.

► Wie die Heidebauern in den 1930er Jahren lebten, erfahrt ihr in Wennerstorf. Auf dem Smeds Hoff lebten damals Ludwig und Marie Bock mit ihren Kindern, Oma Eliese und den Mägden und Knechten. In ihrem Wohnhaus ist heute das Haupthaus des Museums untergebracht, gleich nebenan in der Göpelscheune findet ihr den **Hökerladen** (Di – Fr 10 – 16.30 Uhr, Mai – Okt auch Sa, So 10 – 18 Uhr) und das Hofcafé, natürlich im Stil der dreißiger Jahre. Überall gibt es für euch etwas auszuprobieren: Ihr könnt Sütterlin lesen, in einer **Butze** Probe liegen, weben, Schlagern lauschen, mit Backsteinen bauen und an Hörstationen mehr über das Leben damals erfahren. Im Garten gibt es eine Sandkiste, Holzpferde und ganz lebendige Schafe und Hühner. Im Backhaus wird von Mai bis Oktober samstags der Ofen angefeuert und ihr könnt frisches Sauerteigbrot kaufen. Im Schafstall findet ihr noch eine Ausstellung zur Geschichte des Dorfes. Regelmäßig ist Waschttag, es wird auf dem Sparherd gekocht oder der Imker und der Schäfer kommen zu Besuch.

Auf dem Herzweg

Brandweg 2, 21441 Garstedt. Start direkt hinter dem Schützenhaus (Eichenweg 6a), **Länge:** 300 m. **Bahn/Bus:** Bus 4406. **Auto:** A7 Ausfahrt 40 Garlstorf, über Garlstorf und Toppenstedt nach Garstedt, Hauptstraße, Eichenweg. **Infos:** Naturpark-Informationsstelle Salzhausen, Rathausplatz 1, 21376 Salzhausen, ☎04172/909915.

► Der **Waldlehrpfad** in Garstedt trägt den schönen Namen Herzweg. Außerdem liegt hier in der Kürze die Würze, denn er ist nur 300 m lang. Trotzdem findet ihr auf ihm tolle Stationen, an denen ihr aktiv werden könnt. Es lässt sich über einen Baumstamm balan-



Jeden Do 15 – 16.30 Uhr Kinderbauernhof für alle ab 4 Jahren. 4 €.

Hunger & Durst

Elieses Hofcafé, Lindenstraße 4, Wennerstorf. www.museumsbauernhof.de. Mai – Okt Sa, So 13 – 18 Uhr. Torten und Kuchen aus eigener Herstellung.



Butze nennt man im Plattdeutschen eine Bettnische oder einen Bettschrank. Ein anderes Wort ist Alkoven.

Hunger & Durst

Hof Lübberstedt, Am Waldbad 10, Salzhausen. ☎04172/9614-35. www.hof-luebberstedt.de. April – Okt Fr, Sa 9 – 18, So 13 – 18 Uhr. Hier gibt es Bauernhof-Eis.



HANDWERK UND GESCHICHTE



Do 15 – 16.30
Uhr ist Kinder-
nachmittag für alle ab 4
Jahre. 5 €, 4er-Karte
17 €.

Da kiekste: Das Bunte
Bentheimer Landschwein
wird genau beobachtet

© Freilichtmuseum am Kiekeberg



cieren, in Fühlkästen greifen, ihr dürft euch im Schlängeln üben oder über eine Holzswelle spazieren. Am Baumtelefon könnt ihr auf ganz neue Weise miteinander sprechen. Außerdem gibt es Tafeln, die erklären, welche Tiere und Pflanzen im Garstedter Wald leben.

Museen & Mühlen

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten-Ehestorf. ☎040/790176-0, www.kiekeberg-museum.de. **Bahn/Bus:** S3 bis Harburg oder Neuwiedenthal, Bus 340, 4244 bis Museum. **Auto:** A7 Ausfahrt 34 HH-Marmstorf, Ausschilderung folgen. **Rad:** Radfernweg Hamburg – Bremen. **Zeiten:** März – Okt Di – So 10 – 18 Uhr, Nov – Feb Di – So 10 – 16 Uhr (Agrarium bis 18 Uhr). **Preise:** 9 €; Kinder bis 18 Jahre frei; Kombikarten mit Wildpark Schwarze Berge 15 €, Kinder 7 €.

► Wie lebten die Menschen vor 50, 100 oder 300 Jahren auf dem Land? Hautnah lässt sich das im Freilichtmuseum am Kiekeberg erfahren. Um einen Heidehof wurden 40 historische Gebäude aus der *Lüneburger Heide* und der *Winsener Marsch* wieder aufgebaut, z.B. ein Fischerhaus, eine Schmiede und ein Leinenspeicher. Kühe, Schafe, Schweine und Gänse sind die tierischen Bewohner, die in alten Haustierrassen daher kommen. Ihr könnt zuschauen beim Weben, Rosten, Backen oder Honigschleudern. Eine rote Hand weist euch auf 12 Mitmachstationen im Gelände hin. Ihr könnt euch auf dem **Wasserspielplatz** austoben, im **Agrarium** alles über Ernährung he-

rausfinden und in mehreren **Ausstellungen** z.B. das Landleben der 1950er Jahre kennen lernen. Zahlreiche Aktionstage gehören genauso zum Jahresprogramm wie Termine der Gelebten Geschichte, an denen ihr ins Jahr 1804 zurückversetzt werdet. Wen der Hunger beschleicht, kehrt ein ins **Gasthaus Stoof Mudders Kroog** oder ins **Café Koffietied**.

Museumspark Seppensen

Zum Mühlenteich 3, 21244 Buchholz in der Nordheide-Seppensen. ☎04181/33898, www.gmv-buchholz.de. Gegenüber Alaris Schmetterlingspark. **Bahn/Bus:** Bus 4103 bis Seppensen-Mitte. **Auto:** A7 Ausfahrt 40 Garlstorf, über Hanstedt, Richtung Buchholz, in Seppensen 1. Straße rechts. **Rad:** Leine-Heide-Radweg. **Zeiten:** von außen jederzeit, Gebäude und Heimatmuseum April – Sep 1. und 3. So 14 – 16 Uhr. **Preise:** Eintritt frei.

► Fünf Gebäude aus dem 17. bis 19. Jahrhundert zeigen euch in dem kleinen Freilichtmuseum, wie man früher lebte. Mittelpunkt ist das Sniers Hus, ein Bauernhaus, das man von Regesbostel hierher versetzt hat. Im Flett, wie man die Küche nennt, seht ihr freistehende Ständer. Sie sind ein typisches Merkmal der alten Bauernhäuser in dieser Region. Die nennt man korrekt *Hallenhaus*, denn es gab vor allem einen großen Raum darin. Die Menschen lebten zusammen mit ihren Tieren unter einem Dach. Es gibt rund um den Dorfplatz außerdem ein Backhaus, eine historische Schmiede, eine Durchfahrtsscheune und die alte Dorfschule. Sie ist das einzige Haus am Originalplatz.

Bezaubernd: Kunststätte Bossard

Bossardweg 95, 21266 Jesteburg. ☎04183/5112, www.bossard.de. **Bahn/Bus:** Bus 4207, 4630 ab Buchholz bis Lüllau/Kohlhoff, 2,5 km Fußweg. **Auto:** A7 Ausfahrt Ramelsloh, A1 Ausfahrt Dibbersen, Ausschilderung folgen. **Rad:** Fahrradweg neben der Kreisstraße K83 Jesteburg-Lüllau, hinter Lüllau links Bossardweg.

Hunger & Durst

Stoof Mudders Kroog, Am Kiekeberg 1, Rosengarten-Ehestorf. ☎040/79144498. www.stoofmudders-kroog.de. Di – So 11 – 23 Uhr.



Am 3. Sa im Monat ist Backtag! Auch der Schmied und der Imker sind dann da und zeigen ihre Arbeit.



In Holm könnt ihr die **Holmer Mühle** besichtigen (Schierhorner Straße 1). An jedem 2. Sa im Monat wird die Mühle von 10 – 13 Uhr in Aktion vorgeführt.



Am Ostersonntag war der Osterhase in der Kunststätte. Helft ihr beim Suchen der Ostereier?



Kreativ versunken: In der Kunststätte Bossard geht's zur Sache

© Kunststätte Bossard

Hunger & Durst

Café in der Kunststätte, Bossardweg 95, Jesteburg. Keine festen Zeiten, im Allgemeinen Mai – Sep Sa, So 12 – 18 Uhr. Kuchen, Suppen, Snacks – hausgemacht und lecker.

Hunger & Durst

Landhaus Zum Lindenhof, Hauptstraße 18, Marxen. ☎04185/4182. www.landhaus-zum-lindenhof.de. Küche 11.30 – 14 und 18 – 21.30 Uhr, Di Ruhetag. Kuchen, Eis, Steaks, Brotzeit. Mit Gartenterrasse.

Zeiten: März – Okt Di – So 10 – 18 Uhr, Nov – Feb Sa, So 10 – 16 Uhr.
Preise: 7 €; Kinder unter 18 Jahre frei.

► Mitten im Wald liegt die bezaubernde und verzaubernde Kunststätte Bossard. Geschaffen wurde das Anwesen von *Johann Bossard* (1874 – 1950) und seiner Frau *Jutta*

als Gesamtkunstwerk. Das Ehepaar gestaltete die Landschaft, baute Häuser, schuf Skulpturen und malte. Besonders beeindruckend ist wohl der Kunsttempel – schon von außen gibt es immer Neues zu entdecken, im Inneren überwältigt die komplette Bemalung. Schaut euch auch die Skulpturenreihe und den Eddatempel an. Sogar die Bäume wurden in die Gestaltung einbezogen. So gibt es einen Baumtempel und einen Baumkreis, der wie der griechische Buchstabe Omega geformt ist. Kinder sind in der Kunststätte besonders willkommen. Ihr könnt regelmäßig ins **Kinderatelier** kommen (Kurszeiten Mo, Di 16 Uhr, Mi 15 Uhr, 90 Min) oder am **Kindergeburtstag** Mosaik legen, einen Schatz suchen oder Porzellan bemalen (80 €, Sa, So 95 €, Material 3 € je Kind, Menü 6 €, Kuchen und Getränk 4 €). In den Oster-, Sommer- und Herbstferien gibt es ein besonderes Programm für euch. Dann modelliert ihr mit Ton, baut Keilrahmen oder gestaltet Mosaik. Das Thema steht immer in Zusammenhang mit der Kunststätte, wo ihr zum Beispiel vorher ein bestimmtes Werk der Bossards anschaut.

Feuerwehrmuseum

Hauptstraße 20, 21439 Marxen. ☎04185/4450, www.feuerwehrmuseum-marxen.de. **Bahn/Bus:** Bus